

Vipers //Die Geburt eines neuen Jägers//

Vampire sind unter uns.

Von Kurai86

Kapitel 9: Die Falle der Vampire

Dregen, Buffy und Angel gingen auf Streife. Cris ging alleine mit den Tieren Gassi. Obwohl Dregen nicht gerade einverstanden war.

Sie sah sich gerade ein Flugblatt an, von dem Bandt die morgen abend im Bronns spielt, da sie dort hingehen wollten.

Die Band war nicht gerade berühmt aber Schulfreunde spielten in ihr.

Das würde mal seit lange ein ausgelassener Abend werden auf den sie sich freute.

Außerdem ging es ihr so auf die Nerven das sie, sie alle wie ein kleines Kind behandelten.

Tascha und Lucky rannten vor, die anderen Welpen blieben dicht bei ihren Eltern.

Tiger und zwei weitere Vampire gingen auch gerade mit Killer und Krallen Gassi.

Aufeinemal kamen Lucky und Tascha mit eingeknicktem Schwanz zurück gerannt.

Dann begann Aky zu knurren und aus der Dunkelheit hörte man ein weiteres knurren.

Cris ließ das Flugblatt fallen und nahm die Welpen an die Leine, dann nahm sie die Tiere und versteckte sich im Gebüsch neben der Straße.

Grade noch rechtzeitig denn Tiger war mit den anderen gekommen.

Tiger fand das Flugblatt und steckte es ein. Sie wollte Krallen und Killer gerade loslassen, denn sie wusste das jemand in der Nähe sich versteckte hatte, da Killer und Krallen knurrten.

Da kam Dregen, Buffy und Angel und die Vampire rannten weg.

Sarafinaa rannte gleich zu Dregen.

Cris und die Tiere gingen mit den anderen nachhause.

Am nächsten Tag gingen sie alle zur Schule außer Angel. Der ließ zu Hause in Büchern über die Vipers.

Als es Abend war gingen sie alle zum Bronns.

Morgen hatte eine Falle für die Jägerinnen geplant, Tiger und fast 100 andere Vampire umzingelten das Bronns, an diesen Abend. So das keiner entkommen konnte.

Aber Cris hatte den anderen von Tiger erzählt und gleich einen Plan ausgetüftelt.

Morgen sagte kurz vor dem Angriff, zu den anderen Vampiren das sie alle umbringen können, außer die Jägerinnen, die will ich lebendig.

Doch Cris hatte Vorkehrungen getroffen durch eine Falltür auf der Bühne des Bronns hatte sie und die anderen, alle Gäste sicher nach draußen gebracht.

Als Morgen die Tür vom Bronns aufmachte war keiner mehr da.

Er fiel fast aus vor Wut.

Dieses Biest hat mich wieder reingelegt, brüllte er und sah auf den Boden der Bühne.

Cris hatte ihn den Staub „du bist wieder zu spät“ und ein Zeichen das ihn bekannt vorkam geschrieben.

Der schlaue Fuchs ist den Jäger wieder entkommen, doch junge, verspielte Fuchse machen Fehler und die könnten ihn sein leben kosten.